



Dr. Carola Reimann

**Niedersächsische Ministerin für
Soziales, Gesundheit und Gleichstellung**

Hannover, 12.01.2021

**Es ist soweit: Niedersachsen impft auch zuhause lebende Personen,
die 80 Jahre und älter sind!**

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Corona-Virus kann schwere Erkrankungen auslösen und ist für ältere Menschen besonders gefährlich. Als Niedersächsische Gesundheitsministerin liegen mir Ihre Gesundheit und Ihr Schutz besonders am Herzen. Deshalb ist es sehr gut, dass jetzt zwei Impfstoffe zur Verfügung stehen. Leider gibt es diese Impfstoffe bislang nur in kleinen Mengen. Deshalb können noch nicht alle Menschen geimpft werden. In Niedersachsen haben wir mit der Impfung in Alten- und Pflegeheimen begonnen, weil die Menschen dort besonders gefährdet sind, sich zu infizieren. Ab dem 28. Januar können wir zusätzlich erste und zunächst leider nur wenige Termine in den Impfzentren anbieten.

Wenn Sie 80 Jahre alt oder älter als 80 Jahre alt sind,

dann gehören Sie zu den Personen, die ab 28. Januar 2021 einen Termin für Ihre Impfung im Februar reservieren können. Die Impfung ist für Sie kostenlos. Den Impftermin können Sie telefonisch reservieren

ab 28. Januar 2021

unter der Telefonnummer: 0800 99 88 665

oder

über das Onlineportal: www.impfportal-niedersachsen.de

Achtung: unter der URL finden Sie derzeit keine Webseite,
diese wird am Montag, den 18.01.2021 freigeschaltet!

Sollten Sie telefonisch nicht durchkommen, weil alle Leitungen belegt sind, versuchen Sie es bitte später erneut. Auch online können immer nur solange Termine gebucht werden, solange Impfstoff verfügbar ist. Wir werden im Februar zunächst nur etwa 30.000 Impftermine pro Woche vergeben können. Es wird jedoch wöchentlich neuer Impfstoff geliefert und es gibt daher auch fortlaufend weitere Impftermine, die Sie reservieren können. Ich danke Ihnen schon jetzt für Ihre Mitwirkung und Ihre Geduld.

Wenn Sie die Hotline erreichen, aber alle Termine schon vergeben sind, lassen Sie sich bitte auf die Warteliste setzen, Sie werden informiert, sobald wieder freie Termine zur Verfügung stehen.

Wenn Sie einen Impftermin reserviert haben, erhalten Sie eine schriftliche Impfbestätigung und eine Wegbeschreibung mit Informationen „Wie komme ich zum Impfzentrum“. Die Impfzentren sind alle mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar.

Wenn Sie gesundheitsbedingt auf einen Einzeltransport angewiesen sind, sprechen Sie bitte mit Ihrem Hausarzt und lassen Sie sich eine Transportbescheinigung geben, rufen Sie Ihre Krankenkasse an, um zu klären ob die Kosten von Ihrer Krankenkasse übernommen werden. Wenn das nicht der Fall ist, reichen Sie Ihre Transportbescheinigung mit Ihrer Transportrechnung bitte beim Impfzentrum mit der Angabe Ihrer Kontonummer ein, damit die Kosten erstattet werden können.

Zum Impftermin bringen Sie bitte mit:

- Ihre Terminbestätigung,
- Ihren Ausweis und
- Ihren Impfpass (soweit vorhanden).

Mit der Terminreservierung erhalten Sie zwei Termine, die Sie bitte unbedingt beide wahrnehmen müssen. Sie müssen sich zweimal impfen lassen, um den vollen Impfschutz zu bekommen, es ist daher ganz wichtig, dass Sie beide Termine nutzen.

Wenn Sie verhindert sein sollten, informieren Sie bitte rechtzeitig das Impfportal.

Sollte es Ihnen gar nicht mehr möglich sein, Ihre Wohnung/Ihr Haus zu verlassen, müssen wir Sie bitten, sich noch etwas zu gedulden. Sie werden dann zuhause geimpft, aber leider erst dann, wenn auch in Europa ein Impfstoff zugelassen ist, der keine durchgehende Kühlung benötigt und daher auch von Ihrem Hausarzt verimpft werden kann. Wir rechnen damit, dass das spätestens im Frühsommer der Fall sein wird.

Jüngere Menschen ab 70 Jahre oder ab 60 Jahre werden ebenfalls beizeiten angeschrieben und über den Impfstart für ihre Altersgruppen informiert.

Ich wünsche Ihnen für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit und grüße Sie herzlich
Ihre



Dr. Carola Reimann
Gesundheitsministerin Niedersachsen

Verantwortliche Stelle i.S.d. DSGVO ist Deutsche Post Direkt GmbH, Junkersring 57, 53844 Troisdorf. Deutsche Post Direkt verarbeitet Ihre Adressdaten gem. Art. 6 (1) (f) DSGVO für Zwecke der Informationserteilung im Zusammenhang mit der Corona-Impfung und im Auftrag des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung. Der Verarbeitung Ihrer Daten durch Deutsche Post Direkt können Sie widersprechen. Wenden Sie sich bitte hierfür an Deutsche Post Direkt. Weitere Informationen zu Ihren Rechten auf Auskunft, Berichtigung und Beschwerde erhalten Sie unter www.postdirekt.de/datenschutz.